

Sino-German United AG

München

Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2021

gemäß § 115 WpHG

Verkürzter Anhang für den Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2021

1. Allgemeine Angaben

Die Sino-German United AG wird beim Handelsregister in München unter der Registernummer HRB 223552 geführt. Der Sitz der Gesellschaft befindet sich in München.

Bei der Gesellschaft handelt es sich um eine börsennotierte Gesellschaft. Die Aktien der Gesellschaft sind unter der Wertpapierkennnummer SGU888 (ISIN-Nummer DE000SGU8886) gelistet.

Der Halbjahresabschluss wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften wurden die Regelungen des Aktiengesetzes eingehalten.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB unter Beachtung der neuen gesetzlichen Regelung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) gewählt.

Nach § 267 Abs. 3 S. 2 HGB gilt die Gesellschaft als große Kapitalgesellschaft.

2. Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten, vermindert um lineare Abschreibungen (bei einer betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer von 3 Jahren), angesetzt. Bei den Anschaffungskosten werden Anschaffungsnebenkosten und Anschaffungskostenminderungen berücksichtigt.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie Sonstige Vermögensgegenstände wurden zum Nominalwert angesetzt.

Die flüssigen Mittel werden mit dem Nennbetrag angesetzt.

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten betreffen Ausgaben vor dem Abschlussstichtag, die einen Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Abschlussstichtag darstellen; die Auflösung des Postens erfolgt linear entsprechend des Zeitablaufs.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen auf der Grundlage einer vorsichtigen kaufmännischen Beurteilung mit dem notwendigen Erfüllungsbetrag. Sämtliche Rückstellungen weisen eine Restlaufzeit von unter einem Jahr aus.

Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

3. Erläuterungen zu einzelnen Positionen von Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung

3.1. Erläuterungen zur Bilanz

Anlagenpiegel zum Halbjahresabschluss zum 30. Juni 2021:

	Anschaffungskosten 01.01.2021	Zugänge	Anschaffungskosten 30.06.2021	Abschreibung 01.01.2021	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Betriebsausstattung	1.657,23	0,00	1.657,23		1.656,23
	1,00	0,00	1,00		1,00
	Abschreibungen des Geschäftsjahres		Abschreibung 30.06.2021	Buchwert 30.06.2021	Buchwert 31.12.2020
	EUR		EUR	EUR	EUR
Betriebsausstattung	0,00		1.656,23	1,00	1,00
	0,00		1,00	1,00	1,00

Eigenkapitalspiegel

	01.01.2021	Kapitalherabsetzung	Kapitalerhöhung	Einzahlung in Kapitalrücklage
	EUR	EUR	EUR	EUR
Gezeichnetes Kapital	1.800.000,00	0,00	0,00	0,00
Kapitalrücklage	1.034.775,60	0,00	0,00	0,00
Bilanzverlust	-1.763.200,81	0,00	0,00	0,00
Eigenkapital	1.071.574,79			
		Agio aus Ausgabe neuer Aktien	Jahresfehlbetrag	30.06.2021
		EUR	EUR	EUR
Gezeichnetes Kapital		0,00	0,00	1.800.000,00
Kapitalrücklage		0,00	0,00	1.034.775,60
Bilanzgewinn		0,00	-127,76	-1.763.328,57
Eigenkapital				1.071.447,03

Anzahl der Aktien / Nennbetragsaktien (§ 160 Abs. 1 Nr. 3 AktG)

Das gezeichnete Kapital setzt sich wie folgt zusammen:

	EUR
Auf den Inhaber lautende Stammaktien:	
1.800.000 Stück zu je 1,00 EUR (Rechnerische Wert je Aktie 1,00 EUR)	1.800.000,00
	1.800.000,00

Der Vorstand war durch Beschluss der Hauptversammlung vom 18.08.2016 ermächtigt, das Grundkapital mit Zustimmung des Aufsichtsrates bis zum 18.08.2021 gegen Bar- und/oder Sacheinlage einmal oder mehrmals, um insgesamt bis zu 900.000,00 EUR zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2016/I). Nach dem Auslaufen des genehmigten Kapitals zum 18.08.2021 wurde auf der Hauptversammlung vom 16.09.2021 die Erneuerung des genehmigten Kapitals zu oben genannten Konditionen erneut beschlossen.

Angabe der Aktionärsstruktur (§160 Abs. 1 Nr. 8 AktG)

Der Gesellschaft lagen folgende Angaben zu Beteiligungen gem. § 160 Abs. 1 Nr. 8 AktG (Stand 30.06.2020) vor:

Die Volksrepublik China, handelnd durch die Bezirksregierung des Stadtbezirks Huang-dao, Qingdao, Volksrepublik China, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG (Stand 31.03.2016) am 16. Juni 2016 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Sino-German United Aktiengesellschaft, München, Deutschland, am 9. Juni 2016 die Schwelle von 75 % der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 79,52 % (das entspricht 1.431.437 Stimmrechten) betragen hat. 79,52 % der Stimmrechte (das entspricht 1.431.437 Stimmrechten) sind der Volksrepublik China gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 1 WpHG (Stand 31.03.2016) zuzurechnen. Zugerechnete Stimmrechte werden dabei gehalten über folgende von ihr kontrollierte Unternehmen, deren Stimmrechtsanteil an der Sino-German United Aktiengesellschaft jeweils 3 Prozent oder mehr beträgt: Sino-German United Group Co., Ltd., Sino-German Ecopark Handels- und Beratungs GmbH.

Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen betreffen im Wesentlichen Kosten aus Rechts- und Steuerberatung sowie Kosten der Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind wie folgt strukturiert (Vergleichszahlen zum 31. Dezember 2020 in Klammern):

	Stand 30.06.2021	Bis zu 1 Jahr	Größer 1 Jahr	Größer 5 Jahre
	EUR	EUR	EUR	EUR
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	230.218,11 (26.355,60)	230.218,11 (26.355,60)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	878.222,53 (870.656,42)	0,00 (0,00)	878.222,53 (870.656,42)	0,00 (0,00)
Sonstige Verbindlichkeiten	10.995,21 (3.400,00)	10.995,21 (3.400,00)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
	1.119.435,85 (900.412,02)	241.213,32 (29.755,60)	878.222,53 (870.656,42)	0,00 (0,00)

In den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen sind solche gegenüber Gesellschaftern in Höhe von EUR 878.222,53 enthalten. Für diese gewährten Darlehen besteht jeweils ein Rangrücktritt.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

	Bis zu 1 Jahr EUR	1 bis 5 Jahre EUR	Größer 5 Jahre EUR
Mietverträge Immobilien	39.238,80 *)	6.539,80	0,00
	39.238,80	6.539,80	0,00

*) Der Mietvertrag hat eine Laufzeit bis zum 31. August 2022 und verlängert sich jährlich um ein Jahr, sofern dieser nicht gekündigt wird. Auf dieser Basis wird eine Laufzeit bis zum 31. August 2021 unterstellt.

Die jährlich anfallende Verpflichtung aus diesem Mietverhältnis beträgt seit dem 01.08.2021 insgesamt 39.238,80 EUR, da der Vermieter die Miete um 229,90€ monatlich erhöht hat.

Unternehmen, bei denen ein Anteilsbesitz von mindestens 20 % besteht

Name	Eigenkapital EUR	Beteiligung In %	Jahresergebnis EUR
Pebbles Investment Management (Qingdao) Co. Ltd. *)	0,00	100,00	0,00

*) Die Gesellschaft hat bis zum Stichtag des Halbjahresfinanzbericht noch keine aktiven Tätigkeiten durchgeführt.

Konzernzugehörigkeit

Die Sino-German Ecopark Handels- und Beratungs GmbH, München, ist das Mutterunternehmen der Sino German United AG. Das Mutterunternehmen wird den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellen, der im Bundesanzeiger veröffentlicht und im Handelsregister des Amtsgerichts München unter der Nummer HRB 211069 hinterlegt wird. Darüber hinaus stellt die Sino-German United Group Co., Ltd., Qingdao/China, den Konzernabschluss für den größten Kreis von Unternehmen auf.

3.2 Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse für den Berichtszeitraum betragen insgesamt TEUR 1.355 und wurden i.H.v. TEUR 1.345 aus dem Export von Waren nach China sowie i.H.v. TEUR 10 aus Vermietung und Verpachtung erzielt.

Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Unter den Zinsen und ähnliche Aufwendungen werden Aufwendungen von verbundenen Unternehmen in Höhe von TEUR 7 (01.01.2020 - 31.06.2020: TEUR 7) ausgewiesen.

4. Sonstige Angaben

Unternehmensorgane

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres wurden die Geschäfte des Unternehmens durch folgende Vorstände geführt:

Name	Ausgeübter Beruf	Erste Bestellung	Bestellung bis	Mitgliedschaft in gesetzlich zu bildenden Aufsichtsräten sowie in vergleichbaren in- oder ausländischen Kontrollgremien von Wirtschaftsunternehmen
Pan, Peng (Vorsitzende)	Vorstandsvorsitzende der SGUAG	05.05.2015	02.05.2024	German Affairs Director der Sino-German United Group Co., Ltd.
Birnstingl, Philipp	Vorstand/Chief Operating Officer	29.03.2016	31.03.2024	
Wang, Hui	Mitglied des Vorstands	20.06.2017	19.06.2023	Chairman der Qing-dao Sino-German Ecopark Industrial Development Co., Ltd.
Song, Binlei	Mitglied des Vorstands	20.06.2017	19.06.2023	General Manager der Qingdao Sino-German Ecopark Real Estate Co., Ltd.

Ist nur ein Vorstandsmitglied bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Vorstandsmitglieder bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Vorstandsmitglieder oder durch ein Vorstandsmitglied gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Der Aufsichtsrat kann einzelnen Vorstandsmitgliedern die Befugnis erteilen, die Gesellschaft allein zu vertreten. Ebenso kann der Aufsichtsrat einzelne Vorstandsmitglieder von den Beschränkungen des § 181 2. Alt. BGB (Verbot der Mehrfachvertretung) befreien.

Die Gesamtbezüge des Vorstandes beliefen sich zum 30.06.2021 auf 58.851.64 EUR.

Der Vorstand hat folgende Bezüge aufgeteilt nach erfolgsunabhängigen und erfolgsbezogenen Komponenten sowie Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung erhalten (bei den Angaben zur Festvergütung und dem Versorgungsaufwand handelt es sich um Werte jeweils bis zum 30.06.2021 im Vergleich zum 30.06.2020):

Pan, Peng

Vorstandsvorsitzende

05.05.2015 / 02.05.2024

Gewährte Zuwendungen	2020	2021	2021 (Min)	2021 (Max)
Festvergütung	0	0	0	0
Nebenleistung	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0
Einjährige variable Vergütung	0	0	0	0
Mehrjährige variable Vergütung	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0
Versorgungsaufwand	0	0	0	0
Gesamtvergütung	0	0	0	0

Birnstingl, Philipp

Vorstand/Chief Operating Officer

29.03.2016 / 31.03.2024

Gewährte Zuwendungen	2020	2021	2021 (Min)	2021 (Max)
Festvergütung	31.725	49.281	49.281	49.281
Nebenleistung	0	0	0	0
Summe	31.725	49.281	49.281	49.281
Einjährige variable Vergütung	7.177	9.570	0	11.484
Mehrjährige variable Vergütung	0	0	0	0
Summe	38.902	58.851	0	60.765
Versorgungsaufwand	3.495	3.999	3.999	3.999
Gesamtvergütung	42.397	62.850	53.280	64.764

Wang, Hui

Mitglieder des Vorstands

20.06.2017/ 19.06.2023

Gewährte Zuwendungen	2020	2021	2021 (Min)	2021 (Max)
Festvergütung	0	0	0	0
Nebenleistung	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0
Einjährige variable Vergütung	0	0	0	0
Mehrjährige variable Vergütung	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0
Versorgungsaufwand	0	0	0	0
Gesamtvergütung	0	0	0	0

Song, Binlei

Mitglieder des Vorstands

20.06.2017 / 19.06.2023

Gewährte Zuwendungen	2020	2021	2021 (Min)	2021 (Max)
Festvergütung	0	0	0	0
Nebenleistung	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0
Einjährige variable Vergütung	0	0	0	0
Mehrjährige variable Vergütung	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0
Versorgungsaufwand	0	0	0	0
Gesamtvergütung	0	0	0	0

Mitglieder des Aufsichtsrats

Name	Ausgeübter Beruf	Mitglied seit	Mitgliedschaft in gesetzlich zu bildenden Aufsichtsräten sowie in vergleichbaren in- oder ausländischen Kontrollgremien von Wirtschaftsunternehmen
Egger Dr.; Norbert (Vorsitzender des Aufsichtsrats seit dem 11.06.2015)	Erster Bürgermeister i.R.	05.06.2015	-
Song, Wei	Chairman der Sino-German United Group Co., Ltd.	05.09.2019	Chairman der Sino-German United Group Co., Ltd.
Yu, Zhengjie	General Manager der Sino-German United Group Co., Ltd.	16.04.2019	General Manager der Sino-German United Group Co., Ltd.

Unter Berücksichtigung der aktuellen Wirtschaftslage der Gesellschaft hatten die Aufsichtsratsmitglieder Herr Wei Song und Herr Zhengjie Yu jeweils im September 2019 und im April 2019 gegenüber SGUAG erklärt, auf ihre Vergütungen freiwillig zu verzichten. Gesamtbezüge des Aufsichtsrats für das 1. Halbjahr 2021 beliefen sich auf 12.000,00 EUR und werden in folgender Tabelle dargestellt:

Gewährte Zuwendungen	Egger Dr., Norbert Vorsitzender des Aufsichtsrats 05.06.2015 / bis zur Beendigung der Hauptversammlung in 2025			
	2020	2021	2021 (Min)	2021 (Max)
Festvergütung	12.000	12.000	12.000	12.000
Nebenleistung	0	0	0	0
Summe	12.000	12.000	12.000	12.000
Einjährige variable Vergütung	0	0	0	0

Egger Dr., Norbert				
Vorsitzender des Aufsichtsrats				
05.06.2015 / bis zur Beendigung der Hauptversammlung in 2025				
Gewährte Zuwendungen	2020	2021	2021 (Min)	2021 (Max)
Mehrjährige variable Vergütung	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0
Versorgungsaufwand	0	0	0	0
Gesamtvergütung	12.000	12.000	12.000	12.000
Song, Wei				
Mitglied des Aufsichtsrats				
05.09.2019 / bis zur Beendigung der Hauptversammlung 2025				
Gewährte Zuwendungen	2020	2021	2021 (Min)	2021 (Max)
Festvergütung	0	0	0	0
Nebenleistung	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0
Einjährige variable Vergütung	0	0	0	0
Mehrjährige variable Vergütung	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0
Versorgungsaufwand	0	0	0	0
Gesamtvergütung	0	0	0	0

Yu, Zhengjie				
Mitglied des Aufsichtsrats				
16.04.2019/ bis zur Beendigung der Hauptversammlung in 2024				
Gewährte Zuwendungen	2020	2021	2021	2021
Festvergütung	0	0	0	0
Nebenleistung	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0
Einjährige variable Vergütung	0	0	0	0
Mehrjährige variable Vergütung	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0
Versorgungsaufwand	0	0	0	0
Gesamtvergütung	0	0	0	0

Durchschnittliche Mitarbeiterzahl

Im Berichtszeitraum gab es neben den Vorstandsmitgliedern keine Arbeitnehmer.

Erklärung gemäß § 115 Abs. 2 Nr. 3 WpHG

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Halbjahresfinanzbericht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im Lagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft beschrieben sind.

Nachtragsbericht

Ungefähr die Hälfte der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (1.085.119,52€) gegenüber dem chinesischen Handelspartner sind nach dem Stichtag 30.06.2021 bereits auf das Konto der SGU AG eingegangen.

Ergebnisverwendungsvorschlag

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Bilanzverlust in Höhe von EUR 1.763.328,57 auf neue Rechnung vorzutragen.

Entsprechenserklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex

Vorstand und Aufsichtsrat der Sino-German United Aktiengesellschaft haben im März 2021 die nach §161 des Aktiengesetzes vorgeschriebene Erklärung abgeben und auf der Website des Unternehmens unter → <http://www.sgu-ag.de/downFile/20210323100924.pdf> öffentlich zugänglich gemacht.

München, den 17. September 2021

Sino-German United AG

Der Vorstand

Pan Peng

Birnstingl Philipp

Wang Hui

Song Binlei

BILANZ

AKTIVA

	30.06.2021	31.12.2020
	EUR	EUR
A. Anlagevermögen		
Sachanlagen		
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1,00	1,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		

		30.06.2021	31.12.2020
	EUR	EUR	EUR
geleistete Anzahlungen		115.820,92	101.401,20
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.085.119,52		167.109,26
2. sonstige Vermögensgegenstände	232.706,66		82.678,47
		1.317.826,18	249.787,73
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		839.076,78	1.667.037,45
C. Rechnungsabgrenzungsposten		5.626,00	5.067,50
		2.278.350,88	2.023.294,88

PASSIVA

		30.06.2021	31.12.2020
	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		1.800.000,00	1.800.000,00
II. Kapitalrücklage		1.034.775,60	1.034.775,60
III. Bilanzverlust		-1.763.328,57	-1.763.200,81
B. Rückstellungen			
sonstige Rückstellungen		52.112,00	49.608,07
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	230.218,11		26.355,60
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	878.222,53		870.656,42
3. sonstige Verbindlichkeiten	10.955,21		3.400,00

	30.06.2021	31.12.2020
	EUR	EUR
	1.119.435,85	900.412,02
D. Rechnungsabgrenzungsposten	35.396,00	1.700,00
	2.278.350,88	2.023.294,88

Gewinn- und Verlustrechnung

	01.01.2021 - 30.06.2021	01.01.2020 - 30.06.2020
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	1.354.812,36	1.004.983,11
2. sonstige betriebliche Erträge	13.856,85	170,17
3. Materialaufwand		
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.206.825,01	868.024,53
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	58.851,64	38.902,08
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	3.999,22	3.494,78
	62.850,86	42.396,86
5. sonstige betriebliche Aufwendungen	91.554,99	74.656,89
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.566,11	7.468,75
7. Ergebnis nach Steuern	-127,76	12.606,25
8. Jahresfehlbetrag (Vorjahr: Jahresüberschuss)	-127,76	12.606,25

	01.01.2021 - 30.06.2021	01.01.2020 - 30.06.2020
	EUR	EUR
9. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-1.763.200,81	-1.704.351,30
10. Erträge aus der Kapitalherabsetzung	0,00	0,00
11. Bilanzverlust	-1.763.328,57	-1.691.745,05

Verkürzter Lagebericht zum 30. Juni 2021

1. Wirtschaftsbericht

1.1 Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen

Laut Pressemitteilung vom 13.08.2021 des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie kam es im 2. Quartal 2021 zu einem Anstieg des BIPs um 1,5% gegenüber der Vorperiode. Durch Lockerungen der Pandemie-Eindämmungsmaßnahmen konnte besonders der Dienstleistungssektor profitieren, während auf der anderen Seite die Industriekonjunktur durch Lieferengpässe belastet wurde.

Das BMWi sieht aber eine positive Grunddynamik der Gesamtkonjunktur und geht von einer weiteren wirtschaftlichen Erholung aus.

Das Ministerium geht auf Grund der guten Konjunktur in den wichtigen Absatzmärkten Asien und den USA davon aus, dass sich der Außenhandel positiv entwickeln wird. Nichtsdestotrotz ist der Wert der Waren- und Dienstleistungsexporte im Juni gegenüber dem Vormonat saisonbereinigt und nominal um 0,4% zurückgegangen. Für das gesamte 2. Quartal 2021 ergab sich allerdings eine Erhöhung der Exporte um 2,6%. Die Importe nahmen um 6,9% im Vergleich zum Vorquartal zu.¹

Für die Weltwirtschaft prognostiziert der Internationale Währungsfonds eine deutliche Erholung für die reichen Industriestaaten; während der IWF für ärmere Länder auf Grund des schlechteren Zugangs zu Impfstoffen die Prognose senkt. Laut Prognose soll die Weltwirtschaft im Jahre 2021 um 6% wachsen. Für das Jahr 2022 prognostiziert der IWF wiederum ein Wachstum der Weltwirtschaft um 4,9%. Grund für die vergleichsweise hohen Wachstumsraten sind die durch die Corona-Krise in vielen Ländern entstandenen Rezessionen historischen Ausmaßes, die nun wirtschaftlich wieder aufholen. Im Zuge der der Pandemie brach laut IWF die globale Wirtschaft im vergangenen Jahr um 3,2% ein.²

Chinas Wirtschaft erholt sich weiter und ist auch im 2. Quartal robust gewachsen, wodurch auch deutsche Firmen profitieren konnten. Obwohl sich die chinesische Wirtschaft nach einem Rekordstart ins Jahr 2021 mit einem Wachstum des BIPs von 18,3% im Vergleich zum Vorjahr im Folgequartal etwas abgekühlt hat, so legte die Wirtschaft trotzdem 7,9% zum Vorjahreszeitraum zu. Der große Zuwachs ist mit dem starken Einbrechen der Wirtschaft, besonders im ersten Halbjahr 2020 im Zuge der Corona-Pandemie, wodurch die Vergleichswerte niedrig waren, zu erklären. Die Weltbank geht von einem Wirtschaftswachstum in China für das Gesamtjahr 2021 von 8,5% aus, während die Regierung in Peking etwas konservativer von „über sechs Prozent“ spricht.

Auch im Außenhandel konnte China stark zulegen. Die Exporte stiegen demnach um 32,2% und die Importe um 36,7% im Vorjahresvergleich. Von der positiven wirtschaftlichen Entwicklung in China konnten auch deutsche Konzerne profitieren und im ersten Halbjahr 2021 nennenswerte Gewinne einfahren.³

¹ <https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Pressemitteilungen/Wirtschaftliche-Lage/2021/20210813-die-wirtschaft-liche-lage-in-deutschland-im-august-2021.html>

² <https://www.tagesschau.de/wirtschaft/iwf-wirtschaftswachstum-prognose-101.html>

³ <https://www.dw.com/de/chinas-wirtschaft-erholt-sich-weiter/a-58271875>

1.2 Allgemeiner Geschäftsverlauf

Die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage von der SGUAG stellt sich im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2021 mit einem Umsatz i.H.v. 1.355 TEUR und somit ca. 35 % über dem Vorjahresniveau (Vorjahreszeitraum 1.005 TEUR) positiv dar. Die Umsatzerlöse aus Handelsgeschäften wurden ausschließlich durch den Export aus Deutschland in Richtung V.R. China realisiert. Hauptgründe für die positive Geschäftsentwicklung sind zum einen der verbesserte Absatz im Biergeschäft und zum anderen die Entwicklung neuer Exportgeschäfte im ersten Halbjahr 2021. Neben den bereits etablierten Exportgeschäften mit deutschem Premiumbier, Mineralwasser und Brillenreinigungstüchern konnte SGU AG erste Handelsgeschäfte in Richtung China mit Zahnpasta, Matratzen und Baustoffen umsetzen und erste Container nach China verkaufen.

Die Handelsprodukte wurden ausschließlich an einen chinesischen Partner (nahestehendes Unternehmen) zu marktüblichen Konditionen weiterveräußert.

Nach den vorliegenden Zahlen für das erste Halbjahr 2021 entwickelte sich die SGUAG im Ganzen positiv und das, obwohl sich das EBT (Gewinn vor Steuern) für das erste Halbjahr 2021 um ca. TEUR 12 auf ca. TEUR -0,1 gegenüber dem Vorjahreswert von TEUR 12 leicht verschlechtert hat. Gründe für die leichte Verschlechterung des EBTs sind die im Vergleich zum Vorjahr entstandenen höheren betrieblichen

Aufwendungen und Personalkosten. Neben dem Handelsgeschäft wurden Einnahmen über TEUR 10 aus Vermietung und Verpachtung generiert, was sich positiv im Ergebnis widerspiegelt.

2. Lage des Unternehmens

2.1 Vermögenslage

Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2021 stellte sich die Vermögenslage der SGUAG wie folgt dar: Die Bilanzsumme ist per Ende Juni 2021 auf TEUR 2.278 angestiegen. 37% des Gesamtvermögens werden als liquide Mittel ausgewiesen, die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände setzen sich hauptsächlich aus Forderungen gegenüber einem verbundenen Unternehmen, aus der Rückerstattung von Leergut und einer Mietkaution zusammen.

Bei den kurzfristigen Vermögenswerten hat sich aus laufender Geschäftstätigkeit ein leichter Anstieg der Vorräte und Forderungen auf TEUR 1.318 ergeben, dies sind TEUR 1.068 mehr im Vergleich zum Anfang des Geschäftsjahres 2021 (TEUR). Ursache hierfür waren vor allem noch ausstehenden Zahlungen des chinesischen Handelspartners und offenen Forderungen aus Steuerrückzahlungen durch das Finanzamt. Das Eigenkapital verringerte sich im ersten Halbjahr 2021 minimal um TEUR -0,1 auf TEUR 1.071. Die Eigenkapitalquote (Eigenkapital im Verhältnis zur Bilanzsumme) fiel seit Jahresanfang wegen des Jahresergebnisses sowie der Zunahme der Bilanzsumme von 52,96% auf 47,03%.

2.2 Eigenkapitalsituation

Im ersten Halbjahr 2021 hat die SGUAG keine Kapitalmaßnahmen ergriffen. Das gezeichnete Kapital beträgt TEUR 1.800 (Vorjahr: TEUR 1.800) und die Kapitalrücklage beträgt TEUR 1.035 (Vorjahr: TEUR 1.035). Der Bilanzverlust blieb wegen dem fast ausgeglichenen Betriebsergebnis (EBT – Gewinn vor Steuern) i.H.v. TEUR -0,1 (Wert zum 31.12.2020: TEUR 1.763) quasi unverändert bei TEUR 1.763. Das Eigenkapital der Gesellschaft betrug Ende Juni 2021 1.071 TEUR (Wert zum 31.12.2020: TEUR 1.071).

2.3 Ertragslage

Im Berichtszeitraum wurden insgesamt Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 1.355 (Vorjahr: TEUR 1.005) realisiert, von denen mehr als 60% im Biergeschäft erwirtschaftet wurden. Neben dem Geschäft mit deutschem Premiumbier wurden im 1. Halbjahr 2021 Umsatzerlöse durch den Export von Brillenreinigungstüchern, Zahnpasta, Mineralwasser und Matratzen generiert. Geschäfte mit Mund-Nase-Schutzmasken, wie im Vorjahr zum Start der Pandemie, wurden seither nicht mehr realisiert. Der gesamte korrespondierende Materialaufwand betrug TEUR 1.207 (Vorjahreszeitraum: TEUR 868).

Das Betriebsergebnis nach Steuern im ersten Halbjahr 2021 betrug TEUR -0,1 und ist damit gegenüber dem Niveau der ersten Jahreshälfte.2020 (TEUR 12) leicht gefallen. Somit beträgt der Jahresfehlbetrag 127,76€.

3. Risiken- und Chancenbericht

Die Sino-German United AG unterliegt als Gesellschaft des Einzel- und Großhandels den spezifischen Risiken dieser Branche. Im internationalen Handel bestehen üblicherweise verschiedenste Risiken in Bezug auf die Erreichung gesetzter Ziele eines Geschäftsjahres. Risiken die z.B. in einer potenziellen Verschiebung von Auslieferungen größerer Bestellungen, einer Veränderung der wirtschaftlichen Lage im Abnehmerland oder durch schwankende Wechselkurse begründet sind. Darüber hinaus bleibt Covid-19 auch weiterhin eine schwer einzuschätzende Komponente, die sich sowohl negativ als auch positiv auf die Geschäfte der SGU AG auswirken kann.

Im ersten Halbjahr 2021 hat SGUAG es geschafft ihr Geschäft weiter zu diversifizieren, um Abhängigkeiten bei bestimmten Produktklassen zu verringern. Neben dem Fokus auf den Export in Richtung VR China wird bereits seit dem Geschäftsjahr 2020 versucht das Importgeschäft vorzutreiben, was die Risiken und Abhängigkeiten weiter reduzieren wird.

Zudem bestehen nicht-operative Einzelrisiken und Chancen, deren Höhe und Eintrittswahrscheinlichkeit derzeit noch nicht konkret zu bewerten sind.

4. Prognoseberichte

Der operative Umsatz bis zum 30.06.2021 von TEUR 1.355 ist im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (30.06.2019 TEUR 1.005) stark angestiegen und entwickelt sich weiterhin positiv.

Wie in der Ad-hoc Mitteilung vom 02.07.2021 bereits angedeutet, prognostiziert SGU AG auch weiterhin eine stark positive Entwicklung. Auf Grund der Geschäftsentwicklung bis Anfang September 2021 geht die Gesellschaft davon aus, dass sich die Rohertragsmarge des Umsatzes im Geschäftsjahr 2021 im Vergleich zum Vorjahr sehr stark verbessern wird. Von daher nimmt SGU AG an, auch wenn das 2. Halbjahr erwartungsgemäß geschäftlich gesehen zurückhaltender verläuft, dass im Geschäftsjahr 2021 erstmalig ein positives Gesamtergebnis (EBIT) erreicht werden könnte (2020: TEUR -58). Somit kann die Prognose aus dem Geschäftsbericht 2020 nach oben revidiert werden.

Eine belastbare Prognose ist aufgrund der unabsehbaren Unsicherheiten der Covid-19-Krise aktuell trotzdem nicht möglich, da der Herbst und Winter die Situation nochmal verschärfen könnten.

5. Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im Lagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft beschrieben sind.

München, den 17. September 2021

Sino-German United AG

Der Vorstand

Peng Pan

Philipp Birnstingl

Wang, Hui

Song, Binlei